Bekanntmachung über die Ausprägung von deutschen Euro-Gedenkmünzen im Nennwert von 25 Euro (Gedenkmünze „Weihnachten – Geburt Christi“)

Münz25EuroBek 2021-09-15

Ausfertigungsdatum: 15.09.2021

Vollzitat:

"Bekanntmachung über die Ausprägung von deutschen Euro-Gedenkmünzen im Nennwert von 25 Euro (Gedenkmünze „Weihnachten – Geburt Christi“) vom 15. September 2021 (BGBl. I S. 4630)"

Fußnote

(+++ Textnachweis ab: 11.10.2021 +++)

Gemäß den §§ 2, 4 und 5 des Münzgesetzes vom 16. Dezember 1999 (BGBl. I S. 2402) hat die Bundesregierung beschlossen, zum Thema „Weihnachten – Geburt Christi“ eine deutsche Euro-Gedenkmünze im Nennwert von 25 Euro prägen zu lassen. Die Münze ist einem der wichtigsten Feste der Christenheit gewidmet.

Die Auflage der Münze beträgt ca. 1,2 Millionen Stück, davon ca. 0,2 Millionen Stück in Spiegelglanzqualität. Die Prägung erfolgt durch die Hamburgische Münze (Prägezeichen J).

Die Münze wird ab dem 18. November 2021 in den Verkehr gebracht. Sie besteht aus Feinsilber (Ag 999), hat einen Durchmesser von 30 Millimetern und eine Masse von 22 Gramm. Die Münze wird, erstmals in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland, als Tellerprägung (hier: konkave Wölbung der Bildseite) hergestellt.

Im Zentrum der Bildseite steht das Motiv der Heiligen Familie. Die Lebendigkeit der Familienkomposition strahlt auf das gesamte Münzbild aus. Der Reichtum des Heilsgeschehens findet sich in den verschiedenen Motiven im Randbereich, gekrönt durch den Stern von Bethlehem, wieder.

Die Wertseite zeigt einen Adler, den Schriftzug „BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND“, Wertziffer und Wertbezeichnung, das Prägezeichen „J“ der Hamburgischen Münze, die Jahreszahl 2021 sowie die zwölf Europasterne.

Der Münzrand wird glatt und ohne Struktur ausgeführt.

Der Entwurf der Münze stammt von der Künstlerin Adelheid Fuss aus Potsdam.

Schlussformel

Der Bundesminister der Finanzen

(Fundstelle: BGBl. I 2021, 4630)


GEBURT CHRISTI


BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
J
2021
25
EURO